

Deutschland-Schramberg: Datenverarbeitungsgeräte (Hardware)

OJ S 26/2023 06/02/2023

Auftragsbekanntmachung

Lieferungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Große Kreisstadt Schramberg

Postanschrift: Hauptstraße 25

Ort: Schramberg

NUTS-Code: DE135 Rottweil

Postleitzahl: 78713

Land: Deutschland

E-Mail: zentrale.vergaberstelle@schramberg.de

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.schramberg.de

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten

Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YH460EK/documents>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YH460EK>

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Elektrische Leinwände und interaktive Touchdisplays - Digitalpakt Schulen

Referenznummer der Bekanntmachung: 2022-0036

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

30210000 Datenverarbeitungsgeräte (Hardware)

II.1.3. Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Lieferung von 42 Stueck elektrisch verstellbaren Leinwänden, sowie 42 jeweils passende Halter für die Wandmontage. Bestimmungsorte sind Schulen in der Schulträgerschaft der Stadt Schramberg.

Lieferung von 46 interaktiven Touchdisplays und, sofern nicht ohnehin im Gerät integriert, 46 passenden USB-WLAN-Adaptern. Lieferung dazu passender Halter für die Wandmontage. Erbringung von damit zusammenhängenden Demontage- und Installationsleistungen, sowie Erbringung von Entsorgungsleistungen und weiteren beschriebenen Leistungen.

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja
Angebote sind möglich für alle Lose

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Elektrisch verstellbare Leinwände und zugehörige Wandhalter
Los-Nr.: 1

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

32321000 Fernsehbildprojektionseinrichtungen

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE135 Rottweil
Hauptort der Ausführung: Lieferung der elektrischen Leinwaende an vier verschiedene Schulstandorte im Schramberger Stadtgebiet. Es handelt sich hierbei um folgende Schulstandorte: Erhard-Junghans-Schule (GvB), Graf-von-Bissingen-Str. 10, 78713 Schramberg Erhard-Junghans-Schule, Schillerstrasse 16, 78713 Schramberg Gymnasium Schramberg, Berneckstrasse 32, 78713 Schramberg Peter-Meyer-Schule, Graf-von-Bissingen-Str. 14, 78713 Schramberg

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Lieferung von 42 Stück elektrisch verstellbaren Leinwände in zwei verschiedenen Breiten, sowie 42 jeweils passende Halter für die Wandmontage. Bestimmungsorte sind Schulen in der Schulträgerschaft der Stadt Schramberg.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien
Qualitätskriterium - Name: Lieferzeit / Gewichtung: 20
Kostenkriterium - Name: Preis / Gewichtung: 80

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 06/04/2023 Ende: 30/09/2023
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Lieferung und Installation von interaktiven Touchdisplays
Los-Nr.: 2

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

30231000 Computerbildschirme und Konsolen, 30237260 Monitor-Wandarmhalterungen, 51310000 Installation von Rundfunk-, Fernseh-, Audio- und Videogeräten

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE135 Rottweil

Hauptort der Ausführung: Gymnasium Schramberg Berneckstrasse 32 78713 Schramberg Los 1 umfasst neben Lieferleistungen an den o.g. Standort auch die Lieferung an drei weitere Standorte im Schramberger Stadtgebiet. Die genaue Aufstellung über diese Lieferorte finden Sie in der Leistungsbeschreibung zu Los 1. Für alle Leistungen aus Los 2 ist der o.g. Standort der alleinige Erfüllungsort.

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Lieferung von 46 interaktiven Touchdisplays und, sofern nicht ohnehin im Gerät integriert, 46 passenden USB-WLAN-Adaptern. Lieferung dazu passender Halter für die Wandmontage. Erbringung von damit zusammenhängenden Demontage- und Installationsleistungen, sowie Erbringung von Entsorgungsleistungen und weiteren beschriebenen Leistungen.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien
Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 06/04/2023 Ende: 31/12/2023

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Präqualifikationsnachweis

oder

Einheitliche Europäische Eigenerklärung

oder

Eigenerklärung zur Eignung (Komm DE (D) EigE) bzw. (Komm DE (L) EigE):

- Angaben zu Eintragungen in das Berufsregister. Kommt das Angebot/der Teilnahmeantrag in die engere Wahl, müssen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle zur Bestätigung der abgegebenen Erklärung die entsprechenden Bescheinigungen vorgelegt werden.

- Abgabe einer Eigenerklärung zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft. Falls das Angebot/der Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, muss auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle ein entsprechender Nachweis erbracht werden.

- Abgabe einer Eigenerklärung, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt.

- Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

- Abgabe einer Eigenerklärung mit Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung. Kommt das Angebot/der Teilnahmeantrag in die engere Wahl, müssen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (sofern Beitragspflicht besteht), sowie eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen vorgelegt werden.

Der Bieter für Los 2 muss zertifizierter Partner des Herstellers sein, dessen Displays er in dieser Ausschreibung anbietet. Dies gilt nicht, wenn der Bieter gleichzeitig der Hersteller ist.

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Präqualifikationsnachweis

oder

Einheitliche Europäische Eigenerklärung

oder

Eigenerklärung zur Eignung (Komm DE (D) EigE) bzw. (Komm DE (L) EigE):

- Angaben zum Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 Jahren. Die Angaben beziehen sich auf die Umsätze, die Leistungen betreffen, welche mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar ist und den Anteil bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen einschließen.

- Abgabe einer Erklärung zu Insolvenzverfahren oder Liquidation.

Es wird die Abgabe einer Eigenerklärung gemäss der EU-Richtlinie 2022/576 hinsichtlich der EU-Russland-Sanktionen gefordert.

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:

Präqualifikationsnachweis

oder

Einheitliche Europäische Eigenerklärung

oder

Eigenerklärung zur Eignung (Komm DE (D) EigE) bzw. (Komm DE (L) EigE):

- Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Hierzu sind drei Referenzen anzugeben. Kommt das Angebot/der Teilnahmeantrag in die engere Wahl, muss zu den benannten Referenzen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle der Ansprechpartner des damaligen Auftraggebers benannt werden.

- Erklärung, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Beschäftigten zur Verfügung stehen. Kommt das Angebot/der Teilnahmeantrag in die engere Wahl muss auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich Beschäftigten angegeben werden. Die für die Leitung vorgesehenen Personen müssen benannt werden.

III.2. Bedingungen für den Auftrag

III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

Los 1

Mindestanforderung ist die Lieferung aller Positionen bis zum 30.09.2023. Bei Nichterfüllung dieser Mindestanforderung erfolgt der Ausschluss vom Vergabeverfahren.

Los 2

Mindestanforderung ist die Lieferung und die Durchführung aller Arbeiten bis zum 31.12.2023. Bei Nichterfüllung dieser Mindestanforderung erfolgt der Ausschluss vom Vergabeverfahren.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 15/03/2023 Ortszeit: 10:00

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 03/04/2023

IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 15/03/2023 Ortszeit: 10:00

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren: Es sind keine Personen beim Öffnungstermin zugelassen.

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3. Zusätzliche Angaben

Es gelten die Regelungen der VOL/B.

Bekanntmachungs-ID: CXP4YH460EK

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Karlsruhe

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Ort: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle@rpk.bwl.de

Telefon: +49 721/926-8730

Fax: +49 721/926-3985

Internet-Adresse: <http://www.rp-karlsruhe.de/servlet/PB/menu/1159131/index.html>

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Der Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren ist nach § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen - GWB - unzulässig, soweit:

- 1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Auf die grundsätzlichen Regelungen zu Nachprüfungsverfahren in den §§ 155-184 GWB wird verwiesen.

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

01/02/2023